

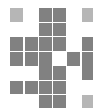
# Protokoll

## AZ Müllerstraße

59. Sitzung Beirat Müllerstraße

Zeit: 02.02.2015, 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Ort: Bezirksamt Mitte, Müllerstraße 146, R 119



JAHN, MACK & PARTNER  
architektur und stadtplanung

### Teilnehmer/innen

Frau Krutzsch	SenStadtUm IV C
Frau Jahns	Stadtplanungsamt BA Mitte, SVS
Herr Plessow	Stadtplanungsamt BA Mitte, SVS
Herr Arndt	Sprecher Stadtteilvertretung
Frau Schmidt	Sprecherin Stadtteilvertretung
Herr Frey	Sprecher Stadtteilvertretung
Frau Dettmann	Stellv. Sprecherin Stadtteilvertretung
Herr Seelke	Stellv. Sprecher Stadtteilvertretung
Herr Schaffelder	Sanierungszeitung
Herr Scheffer	Jahn, Mack & Partner
Frau Vielberg	Jahn, Mack & Partner

### Verfasserin

Sina Vielberg  
Jahn, Mack & Partner  
info@jahn-mack.de

### Telefon

(0 30) 85 75 77 26

- TOP 1 Protokollannahme
- TOP 2 Einführung neuer Beirat
- TOP 3 Neuigkeiten aus der StV / aus den Gremien / aus dem Ausschuss
- TOP 4 Wahl der StV
- TOP 5 Corporate Design und Logo
- TOP 6 Sonstiges und Termine

**zuständig / Termin**

### TOP 1 Protokollannahme

- Die Änderungswünsche werden in das Protokoll eingearbeitet.

### TOP 2 Einführung neuer Beirat

#### Organisatorisches

- Alle Anwesenden stellen sich kurz mit Ihre Funktion vor.
- Es wird sich darauf verständigt, dass der Beirat weiterhin jeweils an dem Montag vor der Sitzung der StV stattfindet.
- Die Sprecher der StV sprechen untereinander ab, wer von den Sprechern an den Beiratssitzungen teilnimmt und in den Verteiler aufgenommen wird.
- Herr Plessow erklärt, dass der Sanierungsbeirat ein rechtlich festgelegtes Gremium zum Austausch zwischen der Stadtteilvertretung (Bürgern) und der Behörde ist. Die Sprecher der StV können auf Wunsch Einsicht in die Akten nehmen, dazu müssen von allen Sprechern Datenschutzerklärung unterschrieben werden.
- Bei Bedarf können nach Absprache auch Fachplaner, Teilnehmer aus den AGs etc. an den Beiratssitzungen teilnehmen bzw. eingeladen werden.

**StV**

#### Kurzvorstellung AZ Programm – Eckpunkte

- Das Programm Aktive Zentren (AZ) ist ein bundesweites Förderprogramm zur wirtschaftlichen und stadtstrukturellen Stärkung von Geschäftsstraßen. In Berlin wurden 6 AZ-Gebiete festgelegt.
- Das AZ Müllerstraße wurde räumlich so festgelegt, dass es die Geschäftsstraße inklusive einer Blocktiefe der Bebauung umfasst. Das Büro Jahn, Mack und Partner hat bereits den Wettbewerbsbeitrag 2009 und die Voruntersuchung des Gebiets (VU) 2010 durchgeführt, welche die Ziele, Handlungsfelder und Projekte für die Müllerstraße beschreibt und definiert (s. u. Sanierungsgebiet). Derzeit wird das Konzept überarbeitet und aktualisiert (Fortschreibung und Konkretisierung der Ziele). Mit den Fördermitteln wurden und werden weiterhin die zentralen Plätze wie Leopoldplatz, Rathausumfeld umgestaltet, die Müllerstraße umgebaut und die soziale Infrastruktur wie z. B. der Neubau der Musikschule. Neben den baulichen Maßnahmen gibt es „weiche Maßnahmen“, wie das Geschäftsstraßenmanagement, öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen, die Imagekampagne und den Gebietsfonds. Herr Plessow stellt exemplarisch einige der Maßnahmen kurz vor.

# Protokoll

## AZ Müllerstraße

59. Sitzung Beirat Müllerstraße

Zeit: 02.02.2015, 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Ort: Bezirksamt Mitte, Müllerstraße 146, R 119



JAHN, MACK & PARTNER  
architektur und stadtplanung

- Seit 2011 ist die Müllerstraße außerdem ein Sanierungsgebiet, das für 15 Jahre rechtlich festgesetzt (§144 ff. BauGB) ist, Laufzeit 15 Jahre. Laut ursprünglichem Kostenansatz sollen in dieser Zeit ca. 35 Mill. € ausgegeben werden. Die Festlegung als Sanierungsgebiet ermöglicht es dem Bezirk, die Vorgänge im Umfeld der Müllerstraße etwas genauer zu beobachten bzw. in Ansätzen zu kontrollieren, da durch das Sanierungsrecht Verkäufe, Grundstücksteilungen, Nutzungsänderungen etc. angezeigt und von der Sanierungsverwaltungsstelle genehmigt werden müssen. Wenn ein Sanierungsgebiet entlassen wird, müssen die Eigentümer Ausgleichs und Ersatzbeträge zahlen, um die durch die Sanierung bedingte Wertsteigerung der Immobilien auszugleichen. Diese Mittel können dann für weitere städtebauliche Fördermaßnahmen eingesetzt werden.
- Informationen und Materialien zum Aktiven Zentrum können auf der Website [www.muellerstrasse-aktiv.de](http://www.muellerstrasse-aktiv.de) heruntergeladen werden.

### TOP 3 Neuigkeiten aus der StV / aus den Gremien / aus dem Ausschuss

- Die StV hat in der letzten Sitzung 4 Arbeitsgemeinschaften (AGs) gewählt:
  1. AG Öffentlichkeitsarbeit (Ansprechpartner Herr Arndt)
  2. AG Kultur (Ansprechpartnerin Frau Sperl)
  3. AG Öffentlicher Raum und Verkehr (Ansprechpartner Herr Seelke)
  4. AG Bildung und Soziales (Ansprechpartnerin Frau Gräwin)
- Momentan werden im Plenum die Themen „Salon der Sprachen“ und die Nicht-Umbenennung des Rathausplatzes diskutiert. Zu beiden werden Termine mit den jeweiligen Ansprechpartnern stattfinden.
- Es gab weiterhin zwei Anfragen von Bürgern:
  1. Gibt es einen bekannten Grund dafür, dass der Parkdruck an der Ostender Straße / Müllerstraße seit Anfang des Jahres stark zugenommen hat? → Es sind außer einer kleinflächigen Absperrung von Parkflächen an der Limburger Straße keine Gründe bekannt.
  2. Es wurde beobachtet, dass an Markttagen die Autos auf dem Leopoldplatz parken und sich der Markt in die Grünfläche ausweitet. → Während des Umbaus Leopoldplatz gab es eine befristete Sondergenehmigung bezüglich der Nutzung der Flächen der Grünflächen durch den Marktbetreiber.
- In der nächsten Sitzung der StV wird die neue Satzung beschlossen. Die StV bitte Herrn Scheffer, dem Geschäftsstraßenmanagement mitzuteilen, dass 20 Minuten für die Vorstellung des Zentrenkonzepts (plus Diskussion) vorgesehen sind.
- Die StV macht einen Vorschlag für den Belegungsplan des Vor-Ort-Büros. Wenn der Belegungsplan steht, wird ein Termin zur Koordinierung mit dem himmelbeet vereinbart. Der Belegungsplan wird in der nächsten Sitzung besprochen.

Herr Scheffer

StV

### TOP 4 Wahl der StV

- Der Auswertungsbogen liegt jetzt vor und wird in der nächsten Beiratssitzung im Detail besprochen.
- Die Auswertung zeigt, dass das Plakat sehr gut angekommen ist.
- Die StV lobt außerdem die Sonderausgabe der „ecke müllerstraße“ zur Wahl.

### TOP 5 Corporate Design und Logo

- Der Workshop zum Image war sehr konstruktiv. Aus Zeitgründen wird die Auswertung auf den nächsten Beirat verschoben.

### TOP 6 Sonstiges und Termine

- Am 11. Mai findet von 11:00 bis 14:00 Uhr ein Wettbewerb zu „Kunst am Bau“ auf dem Rathausplatz statt. Die StV ist eingeladen daran teilzunehmen und wird gebeten einen Vertreter und einen Stellvertreter zu benennen. Die Unterlagen werden von Herrn Scheffer zur Verfügung gestellt.
- Die Jury zur Vergabe der Präventionspreismittel (Leopoldplatz hat den 2. Preis bei Berliner Präventionspreis erhalten) hat die Projekte „Weihnachtswunschtern“, „Tag des offenen Denkmals“, „Jugendfest“, „Mädchenfußballturnier“ und das „Festival Berliner Obdachlosentheater“ zur Förderung ausgewählt. Die Ansprechpartner sind

StV  
Herr Scheffer

# Protokoll

## AZ Müllerstraße

59. Sitzung Beirat Müllerstraße

**Zeit:** 02.02.2015, 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr

**Ort:** Bezirksamt Mitte, Müllerstraße 146, R 119



JAHN, MACK & PARTNER  
architektur und stadtplanung

- Frau Gutsche, Herr Emmermann, Herr Uebele und Frau Brock.
- Die diesjährige Sonderausgabe der „ecke müllerstraße“ wird genutzt um die Umgestaltung des Leopoldplatzes zu dokumentieren. Es erfolgt ein enge Zusammenarbeit mit den Prozessbeteiligten.
- Herr Plessow teilt der StV mit, dass der Walther-Rathenau-Saal das ganze Jahr für die Sitzungen der StV genutzt werden kann.
- Am 25. Februar wird im Ausschuss die Vorprüfung einer sozialen Erhaltungsordnung für die Müllerstraße und ihr Umfeld diskutiert. Die „ecke müllerstraße“ wird darüber berichten.
- Die Planung zum Zeppelinplatz wird in der März Sitzung der StV vorgestellt (20 Minuten) – *Nachtrag 26.02.: wurde verschoben.*
- Am 9. Mai findet der Tag der Städtebauförderung statt. Das AZ Müllerstraße stellt 3 Projekte vor. Eventuell kann der 1. Spatenstich Rathausplatz an diesem Tag stattfinden. Es wird ein Leporello Faltblatt zu den ausgewählten Projekten geben. Es wird angeregt, dass die StV am Tag der Städtebauförderung teilnimmt.
- Die StV wünscht sich für die Umgestaltung des Max-Josef-Metzger-Platz und der Genter Straße ein diskursives Beteiligungsverfahren wie beim Zeppelinplatz. Für beide Verfahren ist eine Beteiligung geplant, allerdings nicht ganz so umfangreich wie beim Zeppelinplatz. Die StV wird gebeten Positionspapiere zu beiden Projekten zu verfassen (Stellungnahmen).  
Beide Verfahren können, aufgrund von Personalmangels im Straßen- und Grünflächenamt (SGA), vorerst nicht begonnen werden. Sobald es Neuigkeiten gibt berichtet Herr Scheffer. Beide Verfahren werden beizeiten auch im Beirat diskutiert. Herr Scheffer lässt der StV die vorhandenen Materialien zum Max-Josef-Metzger-Platz zukommen.

### Nächster Beirat

- 02.03.2015, 17:30 Uhr, Rathaus Müllerstraße, R 119

Aufgestellt am 05.02.2015/ 26.02.2015; Sina Vielberg, Karsten Scheffer JMP; Verteiler: s.o.